

Ressort: Politik

Hendricks will Überschuss bei Klima-Zertifikaten reduzieren

Berlin, 28.02.2017, 08:16 Uhr

GDN - Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) hat vor dem Treffen des EU-Umweltrats am Dienstag in Brüssel betont, den Emissionshandel nicht zulasten der europäischen Industrie ändern zu wollen: "Die immer noch viel zu großen Zertifikats-Überschüsse müssen reduziert werden, damit es echte Anreize für Investitionen in den Klimaschutz gibt", sagte Hendricks der "Rheinischen Post" (Dienstausgabe). Der Emissionshandel müsse fit für den Klimaschutz gemacht werden.

"Zweitens wollen wir, dass unsere europäische Industrie auch bei uns bleibt", sagte Hendricks. Die Unternehmen dürften im globalen Wettbewerb nicht benachteiligt werden gegenüber Staaten, die keine CO₂-Bepreisung vornehmen. "Dem Klimaschutz wäre nicht gedient, wenn die Industrie außerhalb von Europa genauso oder womöglich noch CO₂-intensiver produziert", sagte Hendricks. In Brüssel wird über die Fortführung des Zertifikatehandels für die Zeit nach 2021 beraten, dabei geht es auch um die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85942/hendricks-will-ueberschuss-bei-klima-zertifikaten-reduzieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com